

LAG Soonwald-Nahe
6. Sitzung des Entscheidungsgremiums
der LAG Soonwald-Nahe

Dienstag, 03. Dezember 2024
16.08 - 17.25 Uhr
stiftung kreuznacher diakonie

Anlagen:

1. Teilnehmerliste
2. Beschlussübersicht
3. Präsentationsfolien

Sitzungsprotokoll

Teilnehmer:

	Name	Vorname	Institution	Unterschrift
Öffentliche Stellen	Dickes	Bettina	Landkreis Bad Kreuznach	anwesend
	Lüttger	Markus	VG Rüdesheim	anwesend
	Engelmann	Uwe	VG Nahe-Glan	anwesend
	Rohr	Marco	Naturpark Soonwald-Nahe e.V.	anwesend
	Hilt	Katja	Naheland-Touristik	anwesend
	Jung Cyfka	Thomas Michael	VG Kirner Land VG Langenlonsheim-Stromberg	entschuldigt
	Ullrich Schlosser	Marc Markus	VG Bad Kreuznach Stadt Bad Kreuznach	anwesend
	Krings	Victoria	Weinland Nahe e.V.	entschuldigt

WiSo	Heblich	Niklas	Wirtschaftsjunioren Bad Kreuznach	entschuldigt
	Menschel	Birgit	Menschels Vitalresort	anwesend
	Partenheimer	Martin	Kreishandwerkerschaft Rhein-Nahe-Hunsrück	entschuldigt
	Mattes	Ruth	Landfrauen Kreis Bad Kreuznach	entschuldigt
	Purpus	Benjamin	Landjugend	entschuldigt
	Lenger	Jörg	IHK Bad Kreuznach	anwesend
Zivil	Lauf	Dr. Rainer	Regionalbündnis Soonwald-Nahe e.V.	anwesend
	<i>Jung</i>	<i>Thomas</i>	Kirner Land Aktive Region e.V.	anwesend
	Langenfeld	Stefan	Regionalinitiative Rhein-Nahe-Hunsrück e.V.	anwesend
	Schöffeler	Benedikt	Stiftung Kreuznacher Diakonie	anwesend
	Forster	Sofia	Ehm. Weinmajestät	entschuldigt
	Baumberger	Pauline	Vertreterin Winzerinnen	anwesend
Berater	Gäns	Nico	Förderverein Klosterkirche Sponheim e.V.	anwesend
	Maier	Olaf	ADD	entschuldigt
	Beger Qareti	Jürgen Mirke	DLR Rheinhessen-Nahe-Hunsrück	anwesend
	Braßel	Thomas	WiFÖG Landkreis Bad Kreuznach	anwesend
	Scheffer	Rüdiger	Forstamt Bad Sobernheim	anwesend
	Wagner	Marc	entra Regionalentwicklung	anwesend
Berater	Werner	Robin	Bischoff & Partner	anwesend

1 Begrüßung

Die Vorsitzende der LAG Soonwald-Nahe begrüßt die Teilnehmenden und eröffnet die Sitzung um 16:08 Uhr. Zur Sitzung des Entscheidungsgremiums (EG) der LAG Soonwald-Nahe wurde mit Email vom 22. November 2024 eingeladen, die Einladung wurde damit nicht fristgerecht verschickt. Durch einen Heilungsbeschluss könnte die Sitzung dennoch ordnungsgemäß durchgeführt werden.

Die Teilnehmenden werden darauf hingewiesen, dass bei einem Interessenkonflikt dieser gegenüber der Vorsitzenden anzuzeigen ist. Die Geschäftsstelle bittet die anwesenden, stimmberechtigten Mitglieder des Entscheidungsgremiums den Ausdruck „Erklärung Ausschluss von Interessenkonflikten“ auszufüllen und zu unterzeichnen.

2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit des Gremiums gegeben ist.

Stimmberechtigte Mitglieder (15 von 21):

- 6 von 8 Öffentlichen Stellen
- 2 von 6 WISO-Partnern
- 6 von 7 Vertretern der Zivilgesellschaft.

Zudem sind **5 beratende Mitglieder** ohne Stimmrecht (DLR Rheinhessen-Nahe-Hunsrück, Geschäftsführer LAG Soonwald-Nahe, Forstamt Bad Sobernheim, LEADER-Regionalmanagement) anwesend.

Die Vorsitzende weist darauf hin, dass die Einladung per E-Mail am 22. November 2024 und erfolgte. Gemäß § 8 der Geschäftsordnung der LAG Soonwald-Nahe erfolgte diese nicht fristgerecht. Ein Heilungsbeschluss wird vorgeschlagen.

Beschluss:

„Das Entscheidungsgremium der LAG Soonwald-Nahe beschließt die Heilung der nicht fristgerechten Einladung.“

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Quorum
Einstimmig	Keine	Keine	14 von 21 (67 %)
6 Ö (43 %) 8 WISO/ZI (57 %)	- Ö - WISO/ZI	- Ö - WISO/ZI	Ö < 50 % beschlussfähig

3 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird vorgestellt.

Beschluss:

„Das Entscheidungsgremium der LAG Soonwald-Nahe beschließt die Tagesordnung wie in der Sitzung am 03. Dezember 2024 vorgestellt.“

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Quorum
Einstimmig	Keine	Keine	14 von 21 (67 %)
6 Ö (43 %) 8 WISO/ZI (57 %)	- Ö - WISO/ZI	- Ö - WISO/ZI	Ö < 50 % beschlussfähig

4 Bericht EBP, RB und LEADER 2024

Herr Wagner und Herr Werner berichten von der Umsetzung der diesjährigen Förderaufrufe.

Ehrenamtliche Bürgerprojekte

Durch den Förderaufruf zu den Ehrenamtlichen Bürgerprojekten wurden in diesem Jahr erneut 30.000 Euro Landesmittel für die Förderung von Projekten bis zu 2.000 Euro bereitgestellt. Insgesamt wurden 16 Projekte zur Förderung ausgewählt, nach aktuellem Stand sind 13 davon bereits umgesetzt, es wurden über 23.000 Euro an Fördergeldern an die Letztempfänger ausgezahlt. Ein Zahlungsantrag über 20.000 Euro wurde an die ADD gestellt. Zwei Projekten wurde eine Verlängerung bis März 2025 gestattet. Somit ist eine Auszahlung von ca. 4.000 Euro noch offen, diese werden im Haushaltsjahr 2025 abgerechnet. Ein Projekt aus Duchroth konnte in diesem Jahr nicht gefördert werden, da die Rechnungen zum Projekt bereits vor der Auswahlitzung im April ausgestellt wurden (förderschädlicher vorzeitiger Maßnahmenbeginn) und die Ortsgemeinde der Rechnungsempfänger war. Kommunen sind nicht über die Ehrenamtlichen Bürgerprojekte förderfähig.

Regionalbudget 2024

Im Rahmen des Regionalbudget-Förderaufrufes 2024 wurden 111.111, 11 Euro aufgerufen und fünf Projekte zur Umsetzung ausgewählt. Alle Projekte konnten erfolgreich abgeschlossen werden. Bei Prüfung der Zahlungsanträge mussten nur kleinere Kürzungen wie bei Einzelrechnungen unter 100 Euro vorgenommen werden. Es wurden 34.913,80 € Fördermittel an die Letztempfänger ausgezahlt.

LEADER 2024

Im Jahr 2024 wurden zwei LEADER-Förderaufrufe durchgeführt. Zwei der insgesamt drei in der Sitzung im April ausgewählten Vorhaben haben den Förderantrag bei der ADD fristgerecht eingereicht. Für die Inwertsetzung des Stadtparks Meisenheim liegt bereits ein förderunschädlicher vorzeitiger Maßnahmenbeginn vor, der Förderantrag für den Kletterturm am Soonwald befindet sich in Prüfung. Im Oktober hat sich die Strukturentwicklungsgesellschaft der Sparkasse Rhein-Nahe mbH dazu entschieden, den Förderantrag für die Freiluftarena Waldböckelheim zurückzuziehen und das Projekt nicht umzusetzen. Das Projekt wurde mit der Maximalförderung von 150.000 Euro ELER-Mitteln und 37.500 Euro Landesmitteln ausgewählt. Die ADD hat dem Regionalmanagement rückgemeldet, dass die E-

LER-Mittel weiterhin im LAG-Plafond verbleiben, die Landesmittel können dagegen nicht erneut verwendet werden. Die Strukturentwicklungsgesellschaft der Sparkasse konnte bereits eine Baugenehmigung für das Vorhaben. Die Ortsgemeinde Waldböckelheim hat im Oktober Kontakt zum Regionalmanagement aufgenommen, es bestehen Überlegungen, das Projekt erneut über die Ortsgemeinde zu beantragen und umzusetzen. Diese Möglichkeit wurde bereits mit der ADD abgestimmt.

5 Bericht zum LEADER-Lenkungsausschuss

Herr Wagner und Herr Werner berichten vom zweitägigen LEADER-Lenkungsausschuss (LLA), der am 30. und 31. Oktober in Waldbreitbach stattfand. Eröffnet wurde der Ausschuss durch Fachvorträge von der Landwirtschaftskammer, dem rheinland-pfälzischen Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration sowie dem rheinland-pfälzischen Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität. Die AnsprechpartnerInnen haben die Förder- und Beratungsangebote ihrer Institutionen vorgestellt.

Weiterhin wurde im LLA zum Umsetzungsstand des 2. Förderaufruf FLLE informiert. Ende Oktober waren noch 3 Millionen Euro ungebundene Fördermittel in diesem Aufruf vorhanden, nach der Bewilligung der vorliegenden Förderanträge seien diese Gelder jedoch größtenteils aufgebraucht. Das Regionalmanagement wird somit erstmal nicht mehr zu diesem Förderaufruf beraten. Die meisten Vorhaben können aber ebenso über LEADER gefördert werden.

Die ADD hat weiterhin angekündigt, dass bereits Mitte 2026 der Einzug und eine Neuverteilung der regionalen ELER-Mittel geschehen wird. Alle freien ELER-Mittel der rheinland-pfälzischen LEADER-Regionen, die bis zum 30.06.2024 eine Mittelbindung von 80% nicht erreicht haben, werden eingezogen. Aktuell sind durch ausgewählte Vorhaben und das Regionalmanagement ca. 40% der ELER-Mittel gebunden, d. h. in den kommenden zwei bis drei Förderaufrufen müssten nochmals etwa 35% der ELER-Mittel in Vorhaben gebunden werden. Der aktuelle Förderaufruf, der in der heutigen Sitzung behandelt wird, fragt ca. 5% der ELER-Mittel nach. Im Gremium wird der Wunsch geäußert die Förderaufrufe und Auswahl Sitzungen in kürzeren Abständen zu gestalten, um eine möglichst hohe Mittelbindung bis Juli 2026 zu erreichen.

Für das Jahr 2025 wurde angekündigt, dass das Regionalbudget erneut angeboten wird, allerdings mit voraussichtlich deutlicher geringerer Mittelausstattung.

Auch die Ehrenamtlichen Bürgerprojekte sollen 2025 wieder wie gewohnt mit 30.000 Euro pro LAG angeboten werden können.

6 Vorstellung & Beschluss des Kooperationsvorhabens „Zusammenhalt durch Partizipation“ (Rheinland-Pfälzische LAGn)

Herr Wagner stellt das Kooperationsvorhaben „Zusammenhalt durch Partizipation“ vor. Dieses wurde von der LAG Raiffeisen Region zusammen mit der ADD entwickelt und soll die Möglichkeit, eines landesweiten Kooperationsvorhabens bieten. Konkret es um die Förderung von demokratiefördernden Projekten, wie Schulungsmaßnahmen, praktische Aktionen für Demokratie, Unterstützung Betroffener, Präventionsmaßnahmen, etc. Dieses Angebot soll als Umbrella-Förderung in den Jahren 2025 bis

2027 mit je einem Fördervolumen von 80.000 Euro umgesetzt werden. Die Gelder können dabei vollständig aus der Landesreserve entnommen werden, der Beschluss dazu wurde bereit auf dem LLA gefasst, sodass bei einer Beteiligung der regionale Förderplafond nicht belastet würde. Ähnlich wie bei den EBP's ist eine Festbetragsfinanzierung der Letztempfänger vorgesehen, außerdem ein unbürokratisches Verfahren. Die Federführung würde bei der LAG Raiffeisen Region liegen. Das Gremium diskutiert über die Zusammensetzung der Jury. Institutionen wie das Demokratiezentrum RLP, die Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus oder Kirchenvertreter sollen nicht Teil davon sein.

Beschluss 6a:

„Das Entscheidungsgremium der LAG Soonwald-Nahe beschließt die Beteiligung an dem Kooperationsvorhaben „Zusammenhalt durch Partizipation“ und wählt das Vorhaben für eine Förderung über die ELER-Landesreserve aus.“

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Quorum
Einstimmig	Keine	Keine	14 von 21 (67 %)
6 Ö (43 %) 8 WISO/ZI (57 %)	- Ö - WISO/ZI	- Ö - WISO/ZI	Ö < 50 % beschlussfähig

Beschluss 6b:

„Die Federführung im Rahmen des Kooperationsprojektes übernimmt die LAG Raiffeisen-Region. Die Auswahlkriterien und Förderbedingungen der federführenden LAG Raiffeisen-Region werden von der LAG Soonwald-Nahe anerkannt“

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Quorum
Einstimmig	Keine	Keine	14 von 21 (67 %)
6 Ö (43 %) 8 WISO/ZI (57 %)	- Ö - WISO/ZI	- Ö - WISO/ZI	Ö < 50 % beschlussfähig

Beschluss 6c:

„Das Entscheidungsgremium der LAG Soonwald-Nahe beauftragt die LAG-Vorsitzende bzw. Ihre Stellvertreter mit der Unterzeichnung des Kooperationsvertrages.“

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Quorum
Einstimmig	Keine	Keine	14 von 21 (67 %)
6 Ö (43 %) 8 WISO/ZI (57 %)	- Ö - WISO/ZI	- Ö - WISO/ZI	Ö < 50 % beschlussfähig

Beschluss 6d:

„Das Entscheidungsgremium der LAG Soonwald-Nahe beauftragt die LAG-Geschäftsstelle bzw. das Regionalmanagement an der Entwicklung und Umsetzung des Kooperationsvorhabens mitzuwirken (siehe § 3 Kooperationsvertrag).“

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Quorum
Einstimmig	Keine	Keine	14 von 21 (67 %)
6 Ö (43 %)	- Ö	- Ö	Ö < 50 %

8 WISO/ZI (57 %)	- WISO/ZI	- WISO/ZI	beschlussfähig
-------------------------	-----------	-----------	-----------------------

Beschluss 6e:

„Das Entscheidungsgremium der LAG Soonwald-Nahe plädiert für eine Jury aus Vertreterinnen und Vertretern der kooperierenden LAGn mit jeweils einer Stimme. Weitere Institutionen wie das Demokratiezentrum RLP, die Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus oder Kirchenvertreter sollen höchstens beratend (ohne Stimmrecht) tätig sein, um Interessenskonflikte auszuschließen.“

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Quorum
Einstimmig	Keine	Keine	14 von 21 (67 %)
6 Ö (43 %) 8 WISO/ZI (57 %)	- Ö - WISO/ZI	- Ö - WISO/ZI	Ö < 50 % beschlussfähig

Nachrichtlich (17.12.2024, Regionalmanagement):

Im Jour Fixe der Regionalmanagements am 05.12.2024 wurde die Zusammensetzung der Jury nochmals thematisiert. Es ist vorgesehen, dass jeder kooperierende LAG einen Vertreter (z. B. Regionalmanagement) in der Jury haben sollte. Somit wäre die deutliche Mehrheit der Jury-Mitglieder von den kooperierenden LAG und fünf bis sechs weitere Jury-Mitglieder könnten aus anderen Institutionen ernannt werden. Für die genaue Zusammensetzung der Jury sowie zur Erarbeitung von einem Projekt-Auswahlverfahren wird eine Arbeitsgruppe eingerichtet.

7	Vorstellung & Beschluss des Kooperationsvorhabens „Engagiert & Stark“ (Landfrauenverband Rheinland-Nassau)
----------	---

Herr Werner stellt das Kooperationsvorhaben „Engagiert & Stark“ vor. Der Landfrauenverband Rheinland-Nassau will Frauen und ihre ehrenamtliche Arbeit im ländlichen Raum stärken und fördern. Mediatorinnen sollen qualifiziert und nachhaltige Werkzeuge wie Handlungsleitfäden mit Fokus auf junge Frauen & neues Ehrenamt erstellt werden. Das Projekt soll auch der Weiterführung des Projekts "Frauenpower – Heldinnen braucht das Land" dienen. Die LAG Hunsrück würde die Federführung übernehmen und strebt eine Premiumförderung in Höhe von 80% an, 20% würde der Projektträger als Eigenanteil tragen. Die Zuwendung wird zu 80% aus der Landesreserve entnommen und zu 20% von den beteiligten LAGn getragen. Der Beschluss dazu wurde bereit auf dem LLA gefasst.

Beschluss 7a:

„Das Entscheidungsgremium der LAG Soonwald-Nahe beschließt die Beteiligung an dem Kooperationsvorhaben „Engagiert & Stark“.“

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Quorum
Einstimmig	Keine	Keine	14 von 21 (67 %)
6 Ö (43 %) 8 WISO/ZI (57 %)	- Ö - WISO/ZI	- Ö - WISO/ZI	Ö < 50 % beschlussfähig

Beschluss 7b:

„Die Federführung im Rahmen des Kooperationsprojektes übernimmt die LAG Hunsrück. Die Auswahlkriterien und Förderbedingungen der federführenden LAG Hunsrück werden von der LAG Soonwald-Nahe anerkannt.“

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Quorum
Einstimmig	Keine	Keine	14 von 21 (67 %)
6 Ö (43 %) 8 WISO/ZI (57 %)	- Ö - WISO/ZI	- Ö - WISO/ZI	Ö < 50 % beschlussfähig

Beschluss 7c:

„Das Entscheidungsgremium der LAG Soonwald-Nahe beauftragt die LAG-Vorsitzende bzw. Ihre Stellvertreter mit der Unterzeichnung des Kooperationsvertrages.“

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Quorum
Einstimmig	Keine	Keine	14 von 21 (67 %)
6 Ö (43 %) 8 WISO/ZI (57 %)	- Ö - WISO/ZI	- Ö - WISO/ZI	Ö < 50 % beschlussfähig

Beschluss 7d:

„Das Entscheidungsgremium der LAG Soonwald-Nahe beschließt die Bereitstellung von nationalen Kofinanzierungsmitteln (Landesmittel) aus ihren eigenen Plafonds in Höhe von 2.939,57 €.“

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Quorum
Einstimmig	Keine	Keine	14 von 21 (67 %)
6 Ö (43 %) 8 WISO/ZI (57 %)	- Ö - WISO/ZI	- Ö - WISO/ZI	Ö < 50 % beschlussfähig

8	Vorstellung, Bewertung & Beschluss der eingereichten Vorhaben im Rahmen des 3. LEADER-Förderaufrufs
----------	--

Herr Wagner stellt die Daten zum 3. LEADER-Förderaufruf der LAG Soonwald-Nahe vor. Anschließend werden die Vorhaben kurz vorgestellt. Im Anschluss berät das Entscheidungsgremium über die einzelnen Vorhaben sowie über das Ranking.

8.1 Disibodenberger Scivias Stiftung– „Zuwegung Disibodenberg“

Herr Werner stellt das Vorhaben kurz vor. Das Gremium diskutiert über die Kostenplausibilität des eingereichten Angebotes und über die ausstehende Finanzierung sowie die ausstehenden Stellungnahmen.

Beschluss:

„Das Entscheidungsgremium der LAG Soonwald-Nahe bewertet das Vorhaben **„Zuwegung Disibodenberg“** nach Abstimmung mit einer Gesamtpunktzahl von **48 Punkten**. Das Vorhaben wird somit, **unter dem Vorbehalt einer gesicherten Gesamtfinanzierung**, zum Antragsverfahren zugelassen. Dem vorgestellten Vorhaben der **Disibodenberger Scivias Stiftung** wird eine Standardförderung in Höhe von **50 %** auf die beantragten, förderfähigen Kosten gewährt.“

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Quorum
Einstimmig	Keine	Keine	12 von 19 (63 %)
4 Ö (33 %) 8 WISO/ZI (67 %)	- Ö - WISO/ZI	- Ö - WISO/ZI	Ö < 50 % beschlussfähig

8.2 Wirtschaftsförderungsgesellschaft der Stadt Meisenheim – „Stadtrundgang Meisenheim Audioguide für das „Kleinod am Glan““

Herr Wagner stellt das Vorhaben kurz vor.

Beschluss:

„Das Entscheidungsgremium der LAG Soonwald-Nahe bewertet das Vorhaben **„Stadtrundgang Meisenheim - Audioguide für das „Kleinod am Glan““** nach Abstimmung mit einer Gesamtpunktzahl von **37 Punkten**. Das Vorhaben wird somit zum Antragsverfahren zugelassen. Dem vorgestellten Vorhaben der **Wirtschaftsförderung in der Verbandsgemeinde Nahe-Glan GmbH** wird eine Standardförderung in Höhe von **70 %** auf die beantragten, förderfähigen Kosten gewährt.“

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Quorum
Einstimmig	Keine	Keine	13 von 20 (65 %)
5 Ö (38 %) 8 WISO/ZI (62 %)	- Ö - WISO/ZI	- Ö - WISO/ZI	Ö < 50 % beschlussfähig

Ranking

	Projekt	Investitions- kosten (Euro)	Pkte.	Förder- satz	Zuwendung ELER (Euro)	Zuwendung Land (Euro)
1	Zuwegung Disibodenberg (Disibodenberger Scivias Stiftung)	193.743,90	48	50%	77.497,20	19.374,30
2	Stadtrundgang Meisenheim - Au- dioguide für das „Kleinod am Glan“ (Wifög der VG Nahe-Glan)	31.909,33	37	70%	20.262,03	
Restmittel ELER						152.240,77
Restmittel Land						39.761,70

Beschluss:

„Das Entscheidungsgremium der LAG Soonwald-Nahe beschließt das Projektranking der eingereichten Vorhaben im Rahmen des Regionalbudgets wie in der Sitzung am 03.12.2024 vorgestellt.“

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Quorum
Einstimmig	Keine	Keine	14 von 21 (67 %)
6 Ö (43 %) 8 WISO/ZI (57 %)	- Ö - WISO/ZI	- Ö - WISO/ZI	Ö < 50 % beschlussfähig

9 Abstimmung und Beschluss des 4. LEADER-Förderaufrufs

Hr. Wagner erläutert die Mittelausstattung der LAG Soonwald-Nahe für die Jahre 2024 bis 2026 sowie die bisherige Mittelbindung. Er verweist auf die Ausführungen zur Neuverteilung der ELER-Mittel unter TOP 5. Hr. Wagner stellt die Möglichkeiten für den 4. LEADER-Projektaufruf vor. Auf Nachfrage werden die laufenden Projektberatungen erläutert.

Beschluss:

„Das Entscheidungsgremium der LAG Soonwald-Nahe beschließt den 4. Projektaufruf in der Förderperiode 2023-2027 wie in der Sitzung am 03.12.2024 vorgestellt.“

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Quorum
Einstimmig	Keine	Keine	14 von 21 (67 %)
6 Ö (43 %) 8 WISO/ZI (57 %)	- Ö - WISO/ZI	- Ö - WISO/ZI	Ö < 50 % beschlussfähig

10 Abstimmung & Beschlüsse für die Ehrenamtlichen Bürgerprojekte 2025

Hr. Wagner stellt die Möglichkeiten für die Gestaltung des Förderaufrufs für die Ehrenamtlichen Bürgerprojekte 2025 vor.

Beschluss:

„Das Entscheidungsgremium der LAG Soonwald-Nahe beauftragt die Geschäftsführung und das Regionalmanagement mit der Antragsstellung der Höchstsumme an Mitteln im Rahmen der Ehrenamtlichen Bürgerprojekte für das Jahr 2025.“

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Quorum
Einstimmig	Keine	Keine	14 von 21 (67 %)
6 Ö (43 %) 8 WISO/ZI (57 %)	- Ö - WISO/ZI	- Ö - WISO/ZI	Ö < 50 % beschlussfähig

Beschluss:

„Das LAG-Entscheidungsgremium beauftragt die Geschäftsführung und das Regionalmanagement mit der Vorbereitung eines Förderaufrufes der Ehrenamtlichen Bürgerprojekte für das Jahr 2025 zum nächstmöglichen Zeitpunkt, in Höhe der bewilligten Summe und einer Laufzeit von mindestens sechs Wochen. Die Auswahlsetzung erfolgt mindestens zwei Wochen nach Einreichungsfrist.“

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Quorum
Einstimmig	Keine	Keine	14 von 21 (67 %)
6 Ö (43 %) 8 WISO/ZI (57 %)	- Ö - WISO/ZI	- Ö - WISO/ZI	Ö < 50 % beschlussfähig

11 Abstimmung & Beschlüsse für das Regionalbudget 2025

Hr. Werner stellt die Möglichkeiten für die Gestaltung des Förderaufrufs für das Regionalbudget 2025 vor und verweist auf den Bericht aus dem LLA unter TOP 5. Er schlägt vor, den maximalen pro LAG zur Verfügung stehenden Förderbetrag bei der ADD zu beantragen. Es ergeben sich keine Fragen.

Beschluss:

„Das Entscheidungsgremium der LAG Soonwald-Nahe beauftragt unter Vorbehalt der Genehmigung der Mittel die Geschäftsführung und das Regionalmanagement mit der Antragsstellung der Höchstsumme an Mitteln im Rahmen des Regionalbudget für das Jahr 2025.“

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Quorum
Einstimmig	Keine	Keine	14 von 21 (67 %)
6 Ö (43 %) 8 WISO/ZI (57 %)	- Ö - WISO/ZI	- Ö - WISO/ZI	Ö < 50 % beschlussfähig

Beschluss:

„Die LAG Soonwald-Nahe beschließt unter Vorbehalt der Genehmigung der Mittel die Bereitstellung der Eigenmittel von 10% aus den projektunabhängigen Mitteln zur Umsetzung des Vorhabens ‚Regionalbudget‘“

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Quorum
Einstimmig	Keine	Keine	14 von 21 (67 %)
6 Ö (43 %) 8 WISO/ZI (57 %)	- Ö - WISO/ZI	- Ö - WISO/ZI	Ö < 50 % beschlussfähig

12 Ausblick und Verschiedenes

Herr Wagner und Herr Werner fassen die Zeitschiene für die beschlossenen Förderaufrufe zusammen. Der Termin für die nächste Sitzung des Entscheidungsgremiums wird voraussichtlich der 29. April 2025 um 16 Uhr sein.

Anfang 2025 steht das Regionalmanagement für eine LEADER-Werberunde in den Verbandsgemeinden der LEADER-Region zur Verfügung, Termine werden mit den beteiligten Kommunen abgestimmt. Aus dem Gremium wird gewünscht Best-Practice-Beispiele aus dem LEADER-Bereich zu sammeln und darzustellen. Diese sollen in Stadtteilen und Ortsgemeinden zu Werbezwecken genutzt werden.

Vorsitzende der
LAG Soonwald-Nahe



Bettina Dickes

Landrätin Kreis Bad Kreuznach

Schriftführer
LEADER-Regionalmanagement



Robin Werner

Bad Kreuznach/Stromberg, den 05.12.2024